

Stadtkloster – Kirche der Stille

Das Gebet der Ruhe – im Geist verbunden am 4. Mai 2020

Liebe Weggefährtinnen und Weggefährten auf dem Weg der Stille, wieder laden wir Euch ein, am Montagabend zwischen 19.00 und 20.30 gemeinsam zu sitzen, jede und jeder für sich in den eigenen Räumen und doch im Geist und in der Stille verbunden, geborgen in der Gegenwart des göttlichen Geheimnisses.

Als Wort für den Inneren Weg dazu:

**Paulus aber stand mitten auf dem Areopag [in Athen] und sprach:
Gott hat die Welt gemacht hat und alles, was darin ist, ...und das ganze
Menschengeschlecht, So sollen sie Gott suchen, ob sie ihn wohl fühlen
und finden könnten; und er ist nicht entfernt von einem jeden von uns da.
Denn in ihm leben wir, bewegen uns und sind wir;
wie etliche Dichter gesagt haben: Wir sind göttlichen Geschlechts.**

(Apostelgeschichte, Kapitel 17, Verse 23-28 i.A.)

Nur selten wird mystische Gotteserfahrung, in der Bibel so direkt ausgedrückt wie in dieser Rede des Paulus nach der Apostelgeschichte:

Dass wir in dem Göttlichen Geheimnis innen sind und dieses in uns,

dass wir in ihm leben, wie Fische im Wasser,

dass wir uns in ihm bewegen,

und nicht nur Gegenüber sind.

Und dass wir von göttlichem Wesen sind.

Dieser Abschnitt aus der Heiligen Schrift ist Teil des Predigttextes am gestrigen Sonntag (03.05.).

Matthias Hoyer